

## AUS DER FAMILIE DER PANZERECHSEN / DIE INSEL



„Eine Auftragsarbeit (zwischen ALICE IN DEN STÄDTEN und FALSCHER BEWEGUNG) für eine Vorabendserie im WDR, EIN HAUS FÜR UNS. AUS DER FAMILIE DER PANZERECHSEN und DIE INSEL sind ein komplettes Programm in zwei Episoden. Immerhin mit Michael Ballhaus als Kameramann...

Ute (Katja Wulff), ein 8-jähriges Mädchen, läuft ständig von zu Hause und auch aus dem Jugendzentrum davon, um in ihre eigene Welt zu flüchten. Sie verbringt viele Stunden im Zoo und steht vor dem Krokodil-Käfig...

Monika Brehm (Lisa Kreuzer), die Kindergärtnerin, versucht zu Utes Welt Zugang zu finden. Sie versteht, dass ihre Flucht ein Rückzug von ihren Eltern und der Erwachsenenwelt ist.

Monika schafft es, Herr und Frau Hagedorn davon zu überzeugen, dass ihre Tochter nicht boshaft oder hinterlistig ist, sondern dass die Eltern zusammen mit dem Kind einen Psychotherapeuten aufsuchen sollten. Aber wie gewöhnlich sind die Therapeuten alle ausgebucht und haben eine lange Warteliste für neue Patienten. Ute ist also erneut mit ihren hilflosen Eltern alleingelassen und es zieht sie immer mehr in den Zoo, zu ihren geliebten Krokodilen.

Dank Monikas Verantwortungsgefühl und ihrem Engagement schafft es Ute aber, aus ihrer Isolation auszubrechen.“

# AUS DER FAMILIE DER PANZERECHSEN/DIE INSEL

BRD 1974

## FORMAT

Länge:  
je 25 min, 291 m

Format:  
16mm Farbe

Sprache:  
Deutsch

## CREDITS

Produktion:  
Bavaria Atelier GmbH (München)

Regie:  
Wim Wenders

Produzent:  
Eva Mieke

Drehbuch:  
Philippe Pilliod

Kamera:  
Michael Ballhaus

Schnitt:  
Lillian Seng

Ton:  
Armin Münch

Darsteller:  
Lisa Kreuzer (Monika Brehm, Kindergärtnerin), Katja  
Wulff (Ute), Thomas Braut, Nicolas Brieger, Marquard  
Bohm (Zoowärter), Helga Trümper (Doris Hagedorn,  
Mutter), Hansjoachim Krietsch (Walter Hagedorn,  
Vater)

Musik:  
Arpad Bondy

Regieassistent:  
Michael Lähn

Szenenbild:  
Ute Burgmann-Reuter

Ausstattung:  
Ute Burgmann-Reuter

Aufnahmeleitung:  
Rainer Nowak

Produktionsleitung:  
Peter Sterr

Redaktion:  
Hilde Bold

Im Auftrag von:  
Westdeutsches Werbefernsehen GmbH (WWF)  
(Köln)

Uraufführung (DE):  
26.07.1977 WDR